

22.01.2021

Liebe Eltern,

nach fast zwei Schulwochen im Präsenz- und Distanzunterricht möchte ich mich zunächst bei Ihnen für das gute Miteinander in diesen herausfordernden Zeiten bedanken!

Wie Sie sicher schon aus den Medien entnehmen konnten, ist die **Präsenzpflicht bis zum 15.02.2021 weiterhin ausgesetzt**. Das bedeutet, dass die aktuelle Form von Präsenzunterricht und Distanzunterricht zunächst fortgesetzt wird.

Zusätzlich haben wir nun auch offizielle Informationen zum **Ausblick ab dem 15.02.2021** erhalten. Im angehängten Ministerschreiben werden die Beweggründe und die Ausgestaltung detailliert erläutert.

- Wenn das Infektionsgeschehen es zulässt und vorbehaltlich der weiteren gemeinsamen Entscheidungen von Bund und Ländern ist beabsichtigt, dass **ab dem 15. Februar 2021** die Jahrgangsstufen 1 bis 6 landesweit in den **Wechselunterricht** (Stufe 3 „Leitfaden zum Schulbetrieb 2020/21“) in geteilten Lerngruppen gehen, wobei parallel hierzu eine Notbetreuung in Form einer betreuten Lern- und Übungszeit eingerichtet wird. Das bedeutet: Ihr Kind wechselt zwischen dem Unterricht in der Schule und zuhause. Dafür werden die Klassen beziehungsweise Lerngruppen wie bereits im Mai/Juni geteilt, damit der notwendige Abstand von 1,5 Metern im Unterricht eingehalten werden kann.
- Weiterhin wird angestrebt die Jahrgangsstufen 1 bis 6 möglichst früh im März wieder im eingeschränkten Regelbetrieb zu unterrichten. Das entspricht dem Stundenplan im Dezember.

Wir beginnen somit mit der **Planung des Wechselunterrichts** und werden Sie frühzeitig über die neuen Stundenpläne informieren, wenn die endgültige Entscheidung nach den kommenden Bund-Länder-Gesprächen über dieses Modell getroffen wird.

### Informationen zum aktuellen Unterricht

Aktuell besuchen ca. **20% unserer Schülerinnen und Schüler** den Präsenzunterricht hier vor Ort. Die Tendenz ist leicht steigend.

Die Reduzierung der Kontakte hat allerhöchste Priorität. Daher bitte ich Sie weiterhin, wenn immer es Ihnen möglich ist, Ihr Kind zuhause zu betreuen, schicken Sie es bitte nicht in die Schule.

Sie brauchen keine Bedenken haben, dass Ihr Kind etwas verpasst. Das **Präsenzangebot** in der Schule findet bei uns im Rahmen der **verlässlichen Schulzeit** statt und **orientiert sich** an den Aufgaben des **Distanzunterrichts**. Dies bedeutet praktisch, dass alle Kinder den gleichen Wochenplan (Aufgaben/Materialien) erhalten. Es findet kein regulärer Unterricht in den verschiedenen Fächern statt.

Diese Verlängerung ist für alle keine leichte Aufgabe - zu Hause koordinieren Sie in Ihren Familien Arbeit und Schule und versuchen alle Familienmitglieder bei guter Laune zu halten. Dies gelingt an manchen Tagen sicherlich besser als an anderen – das ist in vielen Familien der Fall, auch bei uns in unseren eigenen Familien. In der Schule versuchen wir unter den gegebenen Umständen unser Möglichstes, alle Kinder zu Hause (auch digital) zu unterstützen und gleichermaßen die Kinder in der Schule unter Einhaltung aller Hygiene- und Abstandsregeln zu begleiten.

Wenn Sie **Fragen haben oder Probleme** auftauchen, wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrerin oder den Klassenlehrer Ihres Kindes oder an den Elternbeirat der Klasse. So können wir hier in der Schule gemeinsam an einer Lösung arbeiten und gegebenenfalls nachjustieren.

Ebenso helfen uns jegliche Formen von **Rückmeldungen** - ob Verbesserungsvorschläge, Anregungen oder auch Lob - bei der Gestaltung des Unterrichts in dieser Phase. Daher bitten wir Sie, uns gerne Rückmeldungen zu geben!

## Anspruch auf Kinderkrankengeld

Ab dem 5. Januar 2021 können gesetzlich Versicherte, die z. B. wegen der Aussetzung der Präsenzpflcht ihre Kinder betreuen müssen, einen Anspruch auf Kinderkrankengeld nach § 45 Abs. 2a Satz 3 SGB V geltend machen. Nähere Informationen erhalten Eltern bei ihrer gesetzlichen Krankenkasse. Falls Sie eine Bescheinigung von uns benötigen, dass Ihr Kind aufgrund der Aufhebung der Präsenzpflcht zu Hause betreut wird, schreiben Sie bitte an [verwaltung@hoe.hochtaunuskreis.net](mailto:verwaltung@hoe.hochtaunuskreis.net). Wir stellen Ihnen diese gerne aus.

## Weitere Informationen zu anstehenden Terminen:

- Klassenarbeiten finden bis zum 14. Februar 2021 nicht statt.
- Am **Verfahren zum Übergang von der Klassenstufe 4 nach 5** wird sich pandemiebedingt nichts ändern. Die Beratungsgespräche werden regulär weiter geführt – jedoch überwiegend in digitaler oder telefonischer Form.
- Bitte beachten Sie die anhängenden Informationen zu unserer neuen **UBUS-Sprechstunde** ab der kommenden Woche.
- Die **Halbjahreszeugnisse der 3. und 4. Klassen** können von den Kindern, die sich im Distanzunterricht befinden, **am 29.01.2021** in der Schule abgeholt werden. **Hierzu erhalten Sie noch ein separates Informationsschreiben.**
- Der **Unterricht am 29.01.2021** endet für alle Kinder, die vor Ort beschult werden, wie üblich **nach der 3. Unterrichtsstunde**. Unseren „Präsenzkindern“ werden die Zeugnisse in der Schule überreicht.
- Der **Elternsprechtag am 05. Februar 2021** kann leider aufgrund der aktuellen Landesvorgaben **nicht stattfinden**. Die Lehrkräfte stehen Ihnen weiterhin wie gewohnt bei Bedarf zur Verfügung. Wenn Sie ein Gespräch wünschen, wenden Sie sich zur Terminabsprache an die Lehrkraft.

Sobald mir die endgültigen Informationen für die Zeit nach dem 15.02.2021 vorliegen, leite ich diese zeitnah an Sie weiter.

Uns allen ist bewusst, dass die Situation sowohl für Sie als Eltern als auch für die Kinder sehr herausfordernd ist. Das Kollegium arbeitet mit größtmöglichem Einsatz, um die Kinder sowohl im Präsenz- als auch im Distanzunterricht gut zu begleiten.

Ich wünsche Ihnen allen weiterhin beste Gesundheit!

Herzliche Grüße

  
Julia Nees  
Schulleiterin

## Neue UBUS-Sprechstunde

Die aktuelle Situation ist für Sie als Familien eine große Herausforderung und kann unter Umständen sehr belastend sein. Daher wollen wir Sie gerne auch in diesem Bereich zusätzlich unterstützen.

Ab sofort bieten unsere UBUS-Kräfte (UBUS - unterrichtsbegleitende Unterstützung durch sozialpädagogische Fachkräfte) Frau Rößner-Uhlmann und Frau Pfeuffer eine **wöchentliche Sprechstunde für Kinder und Eltern** an. Die Beratungen sind selbstverständlich vertraulich.

Bei folgenden Fragen und Sorgen können Sie sich gerne melden:

- *allgemeinen Themen im Zusammenhang mit der Schulschließung, dem Homeschooling, oder der aktuellen Pandemiesituation*
- *Probleme von Schülerinnen und Schülern (zum Beispiel Leistungsversagen, Ängste, Verhaltensauffälligkeiten, psychische Probleme)*
- *mögliche Konflikte zwischen Lehrkräften und Elternhaus*

Frau Rößner-Uhlmann und Frau Pfeuffer beraten gerne und stellen bei Bedarf mögliche Kontakte her oder vermitteln. Konkrete inhaltliche Fragen zum Wochenplan oder den einzelnen Aufgaben der Klasse können hier nicht besprochen werden. In diesen Fällen wenden Sie sich weiterhin an die Fachlehrkräfte.

Die Sprechstunde findet  
jeden **Montag und Dienstag von 14.00 Uhr – 15.00 Uhr**  
im **Raum 0.04 (Erdgeschoss)** statt.

Bitte melden Sie sich vorab per Email an:  
**pfeuffer.iris@hoe.hochtaunuskreis.net**